

MeisterBrief



Metall- und allergiefreier Zahnersatz aus PEEK

Ein Brennen im Mund? Ein komischer Geschmack?

Aufgrund von Metallen oder Reststoffen, wie z. B. Formaldehyd und Monomeren im Mundraum, kommt es bei einigen Menschen zu allergischen Reaktionen und starken Belastungen im Körper. Auch Kopf-, Nacken- und Rückenschmerzen, sowie rheumatische Beschwerden und Müdigkeit sind häufige Reaktionen und Warnhinweise des Körpers auf Fremdstoffe.

Durch die stetig wachsende Sensibilisierung von Patienten haben wir unser Hauptaugenmerk auf allergie- und metallfreie Restaurationen in der Zahnmedizin gelegt.

Abhilfe – Zahnersatz aus PEEK!

Immer häufiger kommt PEEK zum Einsatz wenn es um medizinische Anwendungen innerhalb und außerhalb des Körpers geht. Dabei ist PEEK kein neuer Werkstoff. Seit über 10 Jahren und mit über 3 Mio Implantaten (z. B. Spinal Caches)



hat PEEK sich in der Medizin etabliert und zeigt seine Vorteile gegenüber „alter“ Werkstoffe wie Titan und Zirkon.

Bekannt ist PEEK z. B. als Ersatzmaterial bei Bandscheiben und Knie-scheiben, also zur Implantation. Ausschlaggebend für die Zahnmedizin sind neben der Körperakzeptanz als allergiefreies Material auch die Eigenschaften wie die knochenähnliche Elastizität und hohe Beständigkeit.

Aufgrund der hohen chemischen Beständigkeit wird das Material nicht vom Speichel angegriffen und es erfolgen somit keine Reaktionen im Mund, die zur Sensibilisierung und Allergien führen können. Der Körper wird entlastet und bei Alt-Versorgungen kann sich dieser sogar wieder erholen und die aufgenommenen Stoffe abbauen.

Die PEEK-Vorteile auf einen Blick:

- hochreines Material ohne Füllstoffe mit knochenähnlicher Elastizität
- hohe Beständigkeit gegenüber Verschleiß und Abrieb
- geringes Gewicht
- absolut korrosionsfrei
- röntgentransparent
- stoßdämpfend
- geringe Wasseraufnahme
- keinerlei Hinweise auf allergische Reaktionen gegenüber dem Material
- leichtgängige Handhabung bei der Ein- und Ausgliederung
- spannungsfreier Sitz
- ideal für die Herstellung von abnehmbarem und bedingt abnehmbarem Zahnersatz
- auch sehr gut in der Implantat-technik für umfassende Versorgungen nutzbar

Durch die idealen Materialeigenschaften lassen sich leichte, feine Konstruktionen umsetzen, sie sich sofort ohne „Fremdkörpergefühl“ in die Mundhöhle einfügen. Auch das fehlende Kältegefühl und der fehlende Metallgeschmack bieten klare Vorteile für einen Zahnersatz aus PEEK.



Weitere Neuheiten

Fräsen in Edelmetall; gefräste Aufbiss-Schienen; Dehnplatten

S. 2



QS-Dental

Zertifizierung für Meisterlabore

S. 3



Aktuelles Team

Neues vom WeckDental-Team

S. 4

Unsere Neuheiten: Sprechen Sie uns an!

Unser Service: UPS-Versand für entferntere Praxen Nutzen Sie die Abhol- und Versand-Option durch unseren Partner UPS. Innerhalb von 24 Stunden wird die Sendung bei Ihnen abgeholt oder zu Ihnen geliefert. Es fallen keine zusätzlichen Kosten an!

Die neue Ära der Edelmetallbearbeitung: Fräsen in Edelmetall

Die Digitalisierung des Labors schreitet immer weiter voran. Komplexe Abläufe, die bisher auf Grundlage handwerklicher Prozesse „analog“ abgebildet wurden, können jetzt digitalisiert und automatisiert werden. Spezifische Vorteile von Edelmetalllegierungen wie Langlebigkeit, Biokompatibilität und gute Verarbeitung sind nicht länger der traditionellen Verarbeitung durch Guss vorbehalten.

Ihre Vorteile:

- Optimale Gefügestruktur durch einen kontinuierlichen Fertigungsprozess
- Reproduzierbare Werkstoffeigenschaften



- Geprüfte Qualität
- Homogenität, Feinkörnigkeit, lunker- und porenfrei
- Frei von Einschlüssen und Fremdmaterialien (Einbettmasse)
- Spannungsfrei

Anwendungen

Die innovative Frästechnologie deckt alle Anwendungen der prophetischen Versorgung ab. Gefertigt wird aus vier bewährten hochwertigen Edelmetall-Legierungen.

- Kronen und Brücken aller Spannweiten (anatomisch, teil- oder vollverblendet)
- Primärteile
- Stege
- Inlays / Onlays

In Kooperation mit C. Hafner GmbH

Aufbiss-Schienen

Ab sofort sind wir in der Lage, adjustierte Aufbiss-Schienen in unserem hauseigenen Fräszentrum konstruieren und fräsen zu lassen. Ihre Vorteile:

- kein Monomer
- ein Kunststoff
- super Passung
- geschmacksneutral

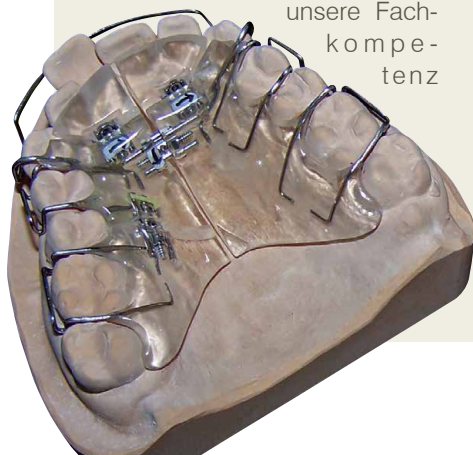


Für die Schienen wird ein transparentes PMMA-Material verwendet.



Dehnplatten

Als innovatives Dentallabor bieten wir kieferorthopädisch-tätigen Zahnärzten und Fachzahnärzten für Kieferorthopädie unsere Fachkompetenz

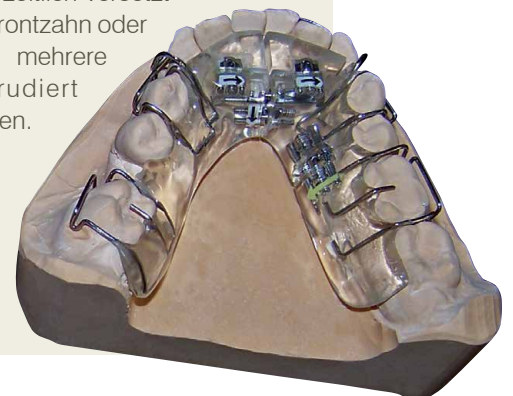


und die Vielfältigkeit unserer zahntechnischen Leistungen an.

Herausnehmbare Einzelplatten können altersunabhängig für Einzelzahnbewegungen eingesetzt werden.

Die Vorteile der Plattenapparatur sind die unkomplizierte Zahnpflege und der Schutz vor Überbelastung unkontrollierter Kraftanwendung auf die Zähne.

Mit Mehrsektorenschrauben können transversale Zahnbogenerweiterungen und gleichzeitig – oder zeitlich versetzt – ein Frontzahn oder auch mehrere protrudiert werden.



Innungsmodell QS-Dental – wir sind bald dabei!



Das Qualitätssicherungskonzept QS-Dental sichert höchste Qualität bei zahntechnischen Leistungen, durch

- Beachtung der Qualitätssicherungsstudien des Zentralfachverbands VDZI
- Optimierung der Schnittstelle zwischen Zahnarzt und Meisterlabor
- Schrittweise Ergebniskontrolle innerhalb des Herstellungsprozesses mittels Prüflisten
- Dokumentierte Endkontrolle
- Berücksichtigung aller Anforderungen aus dem Medizinprodukte-Gesetz

Durch die betriebliche Umsetzung mit einer abschließenden Prüfung, die von einer unabhängigen Prüforganisation durchgeführt wird, geben wir unser individuelles, dokumentiertes Markenversprechen.

Qualität aus Meisterhand wird damit konsequent und nachvollziehbar dokumentiert!

Bei der Vorbereitung zur Prüfung

hilft uns Wolfgang J.M. Kohlhaas:

Er steht bei der Implementierung des Innungsmodells QS-Dental bei den Innungsbetrieben der

Zahntechniker Innung im Regierungsbezirk Düsseldorf unter Berücksichtigung des Medizinprodukterechts für den Zahntechniker als Sonderanfertiger mit Rat und Tat zur Seite.



Zielsetzung:

- Hilfestellung für das Labor hinsichtlich der Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen und Vorschriften, um diese dem aktuellen Stand entsprechend zu erfüllen
- Analyse und Beurteilung der Laborabläufe, der eingesetz-

ten Materialien als auch des Labors als „Betriebsstätte“

- Empfehlungen zur Realisierung von Verbesserungen mit sich anschließender Erfolgskontrolle Aufbau von personenbezogenen Verantwortlichkeiten zur Erreichung besserer Ergebnisse



consulo-beratung

Institut für Arbeitsschutz & Qualitätssicherung

Wolfgang J.M. Kohlhaas

Zahntechniker

Fachkraft für Arbeitssicherheit

Fachkraft für Infektionsprävention & Hygiene

Kastanienweg 8

42781 Haan

Mobil (0160) 56 05 809

www.consulo-beratung.de

Weck-Dental-Forum „Ladies only“ ein voller Erfolg!

Das erste Weck-Dental Forum stand unter dem Titel: „Ladies only“, wobei auch Herren willkommen waren.

Deutschlands bekannteste Praxisknigge- und Service-Expertin Sybille David nahm die Teilnehmerinnen mit auf eine Reise zu den wichtigsten Patientenkontaktpunkten der Praxis. An diesen Punkten entscheidet sich, ob aus einem ersten Besuch eines Patienten eine langjährige Praxis-Patientenbeziehung werden wird.



Dr. Dorotheé Klein und Kathrin Wehse (re.) waren die glücklichen Gewinnerinnen des Putting-Turniers.

Das After-Work-Seminar fand statt auf dem Golfplatz Haan-Düsseltal. Eingebettet in das Seminar war eine Gruppen-Golfstunde für jede Teilnehmerin. Dabei entwickelten Golf-Neulinge ein gutes Gefühl für diesen anspruchsvollen Sport. Beim anschließenden Putting-Turnier konnte das Erlernte sofort angewendet werden. Der Transfer Golfspiel-Patientenführung gelang

im anschließenden Seminar besonders gut. Beim gemeinsamen Abendessen diskutierten die 13 Teilnehmerinnen mit der Referentin und Sabine Weck noch lange weiter sehr engagiert über die vielen wertvollen Impulse aus dem Seminar.

Im Rahmen des Weck Dental Forums konnte Dr. Diana Tasche, Solingen, zum 10-jährigen Praxisjubiläum gratuliert werden!

Das erste Weck Dental Forum „Ladies only“ in entspannter und kollegialer Atmosphäre klang erst aus, als die Sterne am herrlichen Sommerhimmel schon funkelten.

Alle Teilnehmerinnen waren sich einig: Wieder einmal eine wunderbare Idee von Weck Dental Technik, Seminar und Sport so exzellent zu verknüpfen. Beim 2. „Ladies only“ im Jahr 2014 werden diese Teilnehmerinnen auf jeden Fall wieder dabei sein!

Gewinnspiel

Unser kleines Kreuzworträtsel haben richtig gelöst und jeweils ein Buch „Praxisknigge“ gewonnen:

- Dr. Birte Semrau, Velbert
- Dr. Claudia Schroeder MSc., Mönchengladbach

Das WECKDental-Team wünscht

Frohe Weihnachten!



oberste Reihe v. l.: Matthias Hübner, Kevin Hilbig, Kirsten Haupt, Julia Maci, Frank Rolf
mittlere Reihe v. l.: Gabriele Strauch, Ignazio Loi, Sylvia Rützel, Bärbel Wingert, Astrid Müller
untere Reihe v. l.: Marie-Charlotte Krause, Tanja Neuhausen, Sabine Weck und Labradorhündin Pia



G a b r i e l e Strauch, Zahn-technikermeisterin, unterstützt das Team seit Juli 2013 als Leiterin der Keramik-Abteilung. Sie verfügt über 36 Jahre

Berufserfahrung und hat sich auf Frontzahn-Ästhetik und Implantat-Arbeiten spezialisiert. Gerne begleitet Frau Strauch Sie in der Praxis in direkter Kommunikation mit dem Patienten bei ästhetisch aufwändigeren Arbeiten.



Zusätzlich haben wir zwei neue Auszubildende: Marie-Charlotte Krause und Sylvia Rützel wünschen wir eine lehrreiche und Spaß machende Ausbildung zu Zahntechnikerinnen.

Impressum

Herausgeber

WeckDental Technik
Lindgesfeld 29
42653 Solingen
Fon (0212) 1 39 40 13
Fax (0212) 1 39 40 14
info@weckdental.de
www.weckdental.de

V.i.S.D.P.

Sabine Weck

Wir gratulieren:



Ignazio Loi zur bestanden Gesellenprüfung im Zahn-techniker-Handwerk.